

RS OGH 2006/3/8 7Ob299/05d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 08.03.2006

Norm

oö LKUFG §19

oö LKUFG §29

B-VG Art15 Abs9

Rechtssatz

Rückforderungsansprüche der oberösterreichischen Landes-Kranken- und Unfallfürsorge für zu Unrecht erbrachte Leistungen sind abschließend in den §§ 19 bzw 29 oö LKUFG, LGBI 1983/66, geregelt; diese Regelungen sind im Sinne des Art 15 Abs 9 B-VG rechtstechnisch unerlässlich und verfassungsrechtlich unbedenklich. Sie verdrängen auch Ansprüche nach §§ 1041, 1431 ff ABGB.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 299/05d

Entscheidungstext OGH 08.03.2006 7 Ob 299/05d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120691

Dokumentnummer

JJR_20060308_OGH0002_0070OB00299_05D0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at